



Pressestelle, Ansprechpartner: Marcel Roßmann, Rathausplatz 1, 67454 Haßloch

Eine Baumscheibenpatenschaft übernehmen

Haßloch, den 02.06.2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

Haßloch ist ein „Straßendorf“. Trotzdem hat Haßloch sehr viele kleinflächige öffentliche Grünflächen mit Bäumen (sogenannte Baumscheiben), welche das Ortsbild prägen und für eine bessere Lebensqualität sorgen. Diese werden in Zeiten des Klimawandels und des Artensterbens immer wichtiger. Denn jedes Stückchen Grün dient der Tierwelt als Nahrung und Refugium und wandelt CO₂ in Sauerstoff um. Außerdem haben Pflanzen einen kühlenden Effekt auf ihre Umgebung, was in Zeiten zunehmender Hitzesommer von immer größerer Bedeutung wird.

Da Haßloch wächst und somit auch die Grünflächen stets mehr werden, wird es zunehmend schwerer, diese Grünflächen optimal durch eigene Gärtner*innen zu pflegen. Besonders die langen Dürrezeiten lassen bei der Fülle an Beeten kaum mehr eine optisch schöne Bepflanzung zu, da die Gärtner*innen mit den Gießerarbeiten nicht mehr nachkommen. Hier leiden dann die ökologische und auch die visuelle Qualität der Grünflächen unter der nicht ausreichenden Pflege. Deshalb freut sich das Umweltdezernat über jede helfende Hand, um Haßloch artenreicher und klimaresistenter zu gestalten.

Bisher wurden von den Haßlocher Bürger*innen schon 70 Patenschaften übernommen, die mittlerweile das Ortsbild verschönern und Insekten Nahrung bieten. Diese sind meistens an dem Schild „Hier pflegen Bürger“ zu erkennen. Eine Patenschaft kann jede*r übernehmen, sei es als Privatperson, als Verein, Schule oder sonstige Gruppierung. Im Rahmen einer Patenschaft kann entweder nur der reine Gießdienst übernommen, oder die Baumscheibe naturnah gestaltet und gepflegt werden. Dabei steht das Umweltdezernat bei Bedarf beratend zur Seite.

Als Dankeschön für das Engagement werden die Patinnen und Paten jedes Jahr zu einem gemeinsamen Helferfest eingeladen. „Und keine Angst, Ihre Patenschaft ist jederzeit kündbar und nicht auf Dauer verpflichtend“, so Umweltdezernent Carsten Borck. Darüber hinaus ist die Gemeinde dankbar, wenn Bürger*innen, welche schon lange ein öffentliches Beet privat pflegen, sich kurz im Umweltdezernat melden, damit hier nicht aus Versehen doppelte Patenschaften vergeben werden. Ansprechpartnerin ist Hannah Bolz (Mail: hannah.bolz@hassloch.de oder telefonisch unter 06324-935306 an Montagen und Freitagen zwischen 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr).

Mit den besten Grüßen

Marcel Roßmann
Pressestelle Haßloch
Tel.: 06324-935 377